



(Foto: Norbert Becker in Pfarrbriefservice.de)

Gottesdienstordnung
Pfarrverband Vier Brunnen - Ottobrunn
Februar 2021



Gottesdienstordnung vom 01.02.2021 bis 28.02.2021

Tag	St. Albertus Magnus	St. Otto	St. Magdalena
Di 02.02.21	18.30 Eucharistiefeier mit Kerzenweihe, anschl. Eucharist. Anbetung		
Mi 03.02.21			18.30 Eucharistiefeier mit Kerzenweihe
Do 04.02.21		18.30 Eucharistiefeier mit Kerzenweihe, anschl. Eucharist. Anbetung f. Berufenen	
Fr 05.02.21	09.00 Eucharistiefeier 19.30 Eucharistische Anbetung		08.00 Eucharistische Anbetung 08.30 Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag
Sa 06.02.21		18.00 Eucharistiefeier f. + Ehemann Hörsgen Manfred	18.00 Eucharistiefeier
So 07.02.21	10.30 Eucharistiefeier mit Verabschiedung von Alexa Weber	09.00 Eucharistiefeier	10.30 Eucharistiefeier
Di 09.02.21	18.30 Eucharistiefeier, anschl. Eucharist. Anbetung		
Mi 10.02.21		19.00 Friedensgebet in der Corneliuskirche Neubiberg	18.30 Eucharistiefeier
Do 11.02.21		18.30 Eucharistiefeier, anschl. Eucharist. Anbetung f. Berufenen	
Fr 12.02.21	09.00 Eucharistiefeier		
Sa 13.02.21		18.00 Eucharistiefeier	18.00 Eucharistiefeier
So 14.02.21	10.30 Eucharistiefeier	09.00 Eucharistiefeier	10.30 Eucharistiefeier als Familiengottesdienst
Di 16.02.21	18.30 Eucharistiefeier, anschl. Eucharist. Anbetung		
Mi 17.02.21	19.30 Eucharistiefeier zum Aschermittwoch	18.00 Eucharistiefeier zum Aschermittwoch	18.30 Eucharistiefeier zum Aschermittwoch

Gottesdienstordnung vom 01.02.2021 bis 28.02.2021

Tag	St. Stephanus	St. Stephan Putzbrunn	St. Ulrich Grasbrunn
Di 02.02.21			18.30 Eucharistiefeier mit Kerzenweihe
Mi 03.02.21	18.30 Eucharistiefeier mit Kerzenweihe		
Do 04.02.21		18.30 Eucharistiefeier mit Kerzenweihe	
So 07.02.21	09.00 Eucharistiefeier (bitte anmelden unter pv4bo.de/gottesdienste)	10.30 Eucharistiefeier	09.00 Eucharistiefeier
Di 09.02.21			18.30 Eucharistiefeier
Mi 10.02.21	18.30 Eucharistiefeier		
Do 11.02.21		18.30 Eucharistiefeier f. alle Verstorbenen der Familie Schmelzer	
So 14.02.21	09.00 Eucharistiefeier (bitte anmelden unter pv4bo.de/gottesdienste)	10.30 Eucharistiefeier 18.00 Ökumenischer Gottesdienst zum Valen- tinstag	09.00 Eucharistiefeier f. + Johann Kameter
Di 16.02.21			<i>Eucharistiefeier entfällt</i>
Mi 17.02.21	18.30 Wort-Gottes-Feier zum Aschermittwoch	19.30 Eucharistiefeier zum Aschermittwoch	18.00 Wort-Gottes-Feier zum Aschermittwoch

Tag	St. Albertus Magnus	St. Otto	St. Magdalena
Do 18.02.21		18.30 Eucharistiefeier, an- schl. Eucharist. Anbetung f. Berufungen f. + Eltern Schöttl (Hörsgen)	
Fr 19.02.21	09.00 Eucharistiefeier 19.30 Eucharistische Anbe- tung		18.00 Kreuzweg
Sa 20.02.21		18.00 Eucharistiefeier	18.00 Eucharistiefeier
So 21.02.21	10.30 Eucharistiefeier	09.00 Eucharistiefeier	10.30 Eucharistiefeier
Di 23.02.21	18.30 Eucharistiefeier, an- schl. Eucharist. Anbetung		
Mi 24.02.21			18.30 Eucharistiefeier
Do 25.02.21		18.30 Eucharistiefeier, an- schl. Eucharist. Anbetung f. Berufungen f. + Schwiegereltern (Hörsgen)	
Fr 26.02.21	09.00 Eucharistiefeier		18.00 Kreuzweg
Sa 27.02.21		18.00 Eucharistiefeier	18.00 Eucharistiefeier
So 28.02.21	10.30 Eucharistiefeier	09.00 Eucharistiefeier	10.30 Eucharistiefeier 18.00 time to pray, Gebets- kreis für alle Generationen im Pfarrsal oder in der Kir- che

Tag	St. Stephanus	St. Stephan Putzbrunn	St. Ulrich Grasbrunn
Do 18.02.21		18.30 Eucharistiefeier	
So 21.02.21	09.00 Eucharistiefeier (bitte anmelden unter pv4bo.de/gottesdienste)	10.30 Eucharistiefeier f. + Ehefrau Ulrike Koller und Vater Franz Koller; f. + Josef und Gertraud Lidl	09.00 Eucharistiefeier
Di 23.02.21			18.30 Eucharistiefeier
Mi 24.02.21	18.30 Eucharistiefeier		
Do 25.02.21		18.30 Eucharistiefeier f. + Anna Ströl	
So 28.02.21	09.00 Eucharistiefeier (bitte anmelden unter pv4bo.de/gottesdienste)	10.30 Eucharistiefeier f. + Eltern Alfons und Monika Meßner	09.00 Eucharistiefeier f. + Helmut Ederer und Rudi Piger

Redaktionsschluss für Beiträge sowie Intentionen für die Gottesdienstordnung

März 2021 ist der 12. Februar 2021.

Adieu

Liebe Mitchristen im Pfarrverband Vier Brunnen - Ottobrunn,



der Koffer ist so gut wie gepackt. Sehr viel mehr werde ich auch nicht mitnehmen können, wenn ich im März in den Flieger Richtung Brasilien steige. Nach viereinhalb Jahren Tätigkeit als Pastoralreferentin im Pfarrverband Vier Brunnen - Ottobrunn ruft Gott mich zu neuen Ufern und neuen Aufgaben. Meine geistliche Gemeinschaft Notre Dame de Vie, der ich seit 2007 angehöre, hat mich gebeten, unsere Neugründung in Lateinamerika zu unterstützen und auf einer Fazenda da Esperança mitzuarbeiten. Dort werden drogensüchtige Frauen durch Gemeinschaft, Spiritualität und Arbeit wieder in ein gelingendes Leben begleitet. Ich bin gespannt auf dieses neue Abenteuer an der Hand Gottes und freue mich schon auf die Menschen in Brasilien. Der Abschied aus Ottobrunn, der für Mitte Februar ansteht, fällt mir jedoch nicht ganz leicht. Ich habe meine Pfarrei, den Pfarrverband und die Menschen hier geliebt. Sehr gerne war ich mit den anderen SeelsorgerInnen und Ihnen, den Gläubigen, zusammen im Weinberg des Herrn tätig. Für das gute Zusammenwirken sage ich ein herzliches Vergelt's Gott! Ich bin voller Dankbarkeit für die vielen Begegnungen, Erfahrungen und den gemeinsam gelebten Glauben: mit den Kleinsten im Kindergarten und im Kindergottesdienst, in der Kindergruppe, mit den Firmbegleitern und den Firmlingen, den Jugendlichen von „time to pray“, in persönlichen Gesprächen, beim Alphakurs, Bibelkreis, Glaubentvertiefen-Kreis und Familienkreis, bei Beerdigungen, in den ganz alltäglichen Gottesdiensten und Anbetungsstunden, beim gemeinsamen Singen, bei den großen Festen und den zufälligen Begegnungen auf der Straße während des Spazierengehens etc.. Die größte Freude für mich war es mitzuerleben, wie Gott in einem Menschen wirken und ein Leben verwandeln kann, und zu erfahren, wie der Heilige Geist Gemeinschaft in der Tiefe schafft über alle Grenzen hinweg. Ja, diese unsichtbare Verbindung in der Familie Kirche besteht und sie bleibt, auch wenn ich nun nach Brasilien aufbreche. Vielleicht können wir uns noch bei meinem letzten Sonntagsgottesdienst am 7. 2. 2021 um 10.30 Uhr in St. Albertus Magnus persönlich voneinander verabschieden? Das würde mich freuen. Von Brasilien aus werde ich ab und zu Rund-E-mails mit den neuesten Neuigkeiten von Übersee verschicken. Wenn Sie in Verteiler dafür aufgenommen werden möchten, schicken Sie mir bitte bis zum 7. Februar eine E-Mail: alweber@ebmuc.de. Danke!

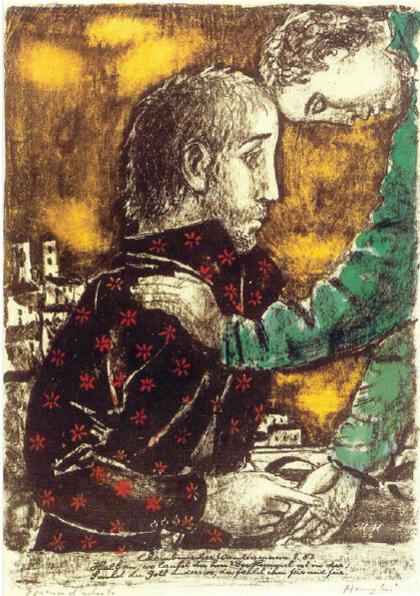
Auch wenn wir uns nicht mehr von Angesicht zu Angesicht sehen werden, so tröstet und stärkt die doch Gewissheit, dass wir durch den Glauben miteinander verbunden bleiben und das Wirken jedes Einzelnen, wo auch immer er steht, dem ganzem Leib Christi, der Kirche, zugutekommt. So sage ich Ihnen von ganzem Herzen: A Dieu, Gott befohlen!

Alexa Weber

Im Namen des ganzen Pfarrverbandes sage ich Alexa Weber Vergelt's Gott für ihr beherztes Wirken im Pfarrverband Vier Brunnen – Ottobrunn. Mit ihrem tiefem Glauben war sie für viele Menschen jeden Alters eine Inspiration. Für den neuen Lebensabschnitt in Brasilien wünschen wir ihr Gottes Geleit und reichen Segen!

Martin Ringhof, Pfarrer

Ökumenische Exerzitien – Christsein im Alltag 2021



**“Halt an.
Wo läufst du hin?”**

***Der Himmel ist in dir.
Suchst du Gott anderswo, du fehlst ihn für und
für.“***

Dieser Satz des Mystikers Angelus Silesius (Cherubinischer Wandersmann) lädt uns ein, die göttliche Gegenwart in uns selber zu entdecken.

Durch einen vierwöchigen, geistlichen Übungsweg wollen wir neu in Berührung kommen: mit Gott und uns selbst, mit anderen und mit Fragen nach dem woher, wohin und wozu des Lebens.

Lassen wir uns gemeinsam u.a. von Angelus Silesius und Bibelstellen aus dem Alten und Neuen Testament ansprechen, unsere Schritte zu verlangsamten, innezuhalten, uns zu orientieren, Neues zu sehen, mit dem Herzen zu hören und wahrzunehmen...

Seien Sie herzlich zu diesem Übungsweg eingeladen!

Die wöchentlichen Treffen im Pfarrsaal St. Magdalena können Corona bedingt leider nicht wie gewohnt stattfinden. Vielleicht ist es aber gerade jetzt eine gute Zeit diesen Weg zu gehen, im Bewusstsein, nicht allein zu sein, unsichtbar gestützt durch die Gemeinschaft mit den anderen Teilnehmern und „dem göttlichen Freund an unserer Seite“, wie Teresa von Avila sagen würde. Durch Mailkontakt oder Telefon gibt es die Möglichkeit des Austausches. In diesem Jahr steht wieder für jeden Teilnehmer ein Heft zur Verfügung. Wer sich für die Abende Zeit nehmen möchte, erhält dafür eine Mail oder einen Brief. Es ist sicher ein Weg geistliche Gemeinschaft zu erfahren. Auch das kann Halt geben in dieser Zeit und die Erfahrung, dass ich als Christ nicht allein unterwegs bin!

Ich freue mich, wenn Sie sich auf dieses Experiment einlassen und wir **jetzt erst recht gemeinsam** gehen!

Beginn der Exerzitien: Mittwoch, den 24.02. bis 24.03.21

(Geplantes Nachbereitungstreffen 14.4.2021 oder zu einem späteren Termin)

Anmeldungen telefonisch oder per mail bitte alsbald wegen der Bestellung der Hefte(!) bzw. möglichst bis 12.02.2021:

Gerlinde Hiller Tel.: (089) 603472 E-mail: gerlinde.hiller@arcor.de oder
im Pfarrbüro St. Magdalena/St. Stephanus, Ottostr.102, Tel.: (089) 60 60 93-0

Sternsingen 2021 im Pfarrverband Vier Brunnen - Ottobrunn - Alle Jahre wieder und diesmal doch ganz anders

Auf das traditionelle Sternsingen, bei welchem die Sternsinger, in Königsgewänder gekleidet, von Haus zu Haus ziehen, um den Menschen den Segen "Christus mansionem benedicat - Christus segne dieses Haus" zu bringen, und dabei in diesem Jahr besonders für die Kinder in der Ukraine Spenden zu sammeln, hatten sich alle Beteiligten so lange gefreut. Doch dann kam alles anders und die gesamte Planung und Vorbereitung musste Corona-konform umgestaltet werden. Somit stand für die Pfarreien des Pfarrverbandes Vier Brunnen - Ottobrunn die Sternsinger-Aktion 2021 nun unter dem Motto "Mit einer Sternlänge Abstand". Die weitere Planung erfolgte nun unter Einbezug weitreichender Hygienemaßnahmen. Doch die Befürchtungen, dass es dabei nicht bleiben würde, sollten sich bald bewahrheiten. In der von Seiten des Kindermissionswerk 'Die Sternsinger' e.V. Mitte Dezember herausgegebenen Pressemitteilung zur aktuellen Lage wurde dringend empfohlen, auf das traditionelle Sternsingen zu verzichten. Doch selbst dadurch ließen sich die Pfarreien des Pfarrverbandes nicht entmutigen. Und da Not bekanntlich erfinderisch macht, fanden sich schnell kreative Ideen für mögliche Alternativen zum traditionellen Sternsingen, um trotz der besonderen Umstände dennoch den Segen zu den Gläubigen zu bringen, die diesen erwünschen.

In St. Albertus Magnus fand am 6. Januar wie geplant der Gottesdienst zum Fest Hl. Dreikönig statt. Die Fürbitten wurden von 3 Sternsingern vorgetragen und eine Sternsingergruppe überbrachte stellvertretend den Segensgruß an alle Gläubigen. Den Gesang des traditionellen Sternsinger-Liedes übernahm eine Schola der Pfarrei. Bereits im Vorfeld wurden Segenspäckchen - bestehend aus einem mit von den Sternsingern persönlich gestalteten Segensbrief, einem Segensaufkleber für die Wohnungs- oder Haustür sowie Hinweisen zu Spendenmöglichkeiten (online oder bar) an das Kindermissionswerk - gepackt und von den Sternsingern am 06.01.2021 nach dem Gottesdienst selbst in die Briefkästen eingeworfen. Die Sternsinger waren dabei in Kleinstgruppen, zumeist bestehend aus den Mitgliedern einer Familie, unterwegs. Für den Empfang dieser kleinen Pakete bestand im Vorfeld die Möglichkeit, einen Besuchwunsch in der Pfarrei anzumelden. Aber auch bereits bekannte Adressen aus den Vorjahren wurden angelaufen. Für die Sternsinger war es dabei eine große Freude, als sie unterwegs in den Straßen als Segensbringer erkannt und angesprochen wurden. So konnten sie weiteren Ottobrunner Bürgern ebenfalls Päckchen aus ihrem Vorrat überreichen.

Zusätzlich wurde eine Segens-Tankstelle eingerichtet, um in der Kirche aufzutanken und danach ein Segenspäckchen mit nach Hause zu nehmen.

In St. Magdalena wurde im Vorfeld ein Sternsinger-Besuch per Video aufgezeichnet und ab dem 2. Januar online gestellt.

Den Haushalten, welche die Sternsinger bereits 2020 empfangen, wurde im Zeitraum 3. - 5. Januar ein Segensaufkleber für die Haus- oder Wohnungstür mit Hinweisen zu Spendenmöglichkeiten in den Briefkästen eingeworfen. Auch wurde diesen Haushalten ein direkter Zugang zu dem aufgezeichneten Sternsinger-Video und damit ein virtueller Sternsinger-Besuch ermöglicht. Dieser kreative Weg wurde gewählt, da die ursprünglich geplante Variante der Zusammensetzung von Sternsingerfamilien eine unverhältnismäßig große Laufstrecke bedeutet hätte.

Auch in St. Otto konnten im Vorfeld über die Homepage der Pfarrei Sternsinger-Kuverts, bestehend aus Flyer, Kohle, Kreide, Weihrauch, Segensaufkleber sowie Spendentüte, für den Einwurf in den Briefkasten bestellt werden. Der Sternsinger-Gottesdienst fand am 6. Januar um 09:00 Uhr statt. Es waren dabei 3 Sternsinger stellvertretend für die Sternsingerschar von St. Otto anwesend. Diese wurden allerdings im Anschluss nicht entsendet.

In St. Stephan in Putzbrunn wurde beim Gottesdienst am 06. Januar als Überraschung ein Video mit Grüßen einer Sternsingergruppe aus zwei Familien sowie Grüßen von Pfarrvikar Berkmüller und dem evangelischen Pfarrer Philipp Stoltz gezeigt. Außerdem ministrierten in den Gottesdiensten am 5. und 6.1. drei Kinder im Sternsingergewand. Für ihre Wohnungen und Häuser konnten die Gottesdienstbesucher sich bis zum 10. Januar Segensaufkleber, Weihrauch und Kohle mitnehmen, solange der Vorrat reichte.

Die Pfarrei St. Stephanus in Hohenbrunn verteilte bereits im Vorfeld an JEDEN Haushalt ein Schreiben zusammen mit einer Spendentüte vom Kindermissionswerk. Nach dem 9 Uhr-Gottesdienst am 6. Januar konnten geweihte Segensaufkleber und Weihrauchtüten von der Kirche mitgenommen werden. Der Zuspruch war dabei sehr groß. Zwischenzeitlich wurden gut 450 Segensaufkleber und 150 Weihrauchtüten für das eigene zu Hause abgeholt. Auch die Sternsinger selbst waren an diesem Tag aktiv. Sie zogen in zwei Gruppen fröhlich singend und weihrauchschwenkend durch alle Hohenbrunner Straßen sowie durch die Luitpoldsiedlung. Dabei schrieben sie den Segensspruch mit Kreide auf die Straßen oder sprühten diesen mit Farbe in den Schnee. Auf diese sehr kreative Weise zauberten die Sternsinger trotz des notwendigen Abstandes ein großes Lächeln auf die Gesichter der Hohenbrunner Bewohner. Die Sehnsucht nach dem Empfang des weihnachtlichen Segens gerade in schwierigen Zeiten war sehr deutlich zu spüren.

Da die Sternsingeraktion 2021 unter dem Motto "Kindern Halt geben - in der Ukraine und weltweit" in diesem Jahr bis zum Fest Mariä Lichtmess am 2. Februar verlängert wurde, kann bis dahin auch die Möglichkeit für Spenden in bar nach den Gottesdiensten oder in den Pfarrbüros, oder als Online-Überweisung auf das Spendenkonto beim Kindermissionswerk genutzt werden. Eine von der Pfarrei St. Albertus Magnus initiierte Online-Spendenaktion unter <https://spenden.sternsinger.de/gyoqpkpt> läuft sogar bis zum 28.02.2021.

Auch wenn die Sternsingeraktion 2021 mit all ihrem eingebrachten Ideenreichtum mit Sicherheit wieder ein Erfolg werden wird, ist es besonders für die Sternsinger selbst zu wünschen, dass sie bald wieder ohne Einschränkungen von Haus zu Haus ziehen dürfen, um den Menschen ganz real den Segen zu bringen.

Michael Erling

Ab Januar 2021 bietet die Caritas-Schuldnerberatung ihren Dienst zentral für alle Bürger in der Kreillerstraße 24, München an (nähe Ostbahnhof, U-Bahn-Haltestelle Josephsburg)

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger sind seit der Corona-Pandemie mit einer veränderten finanziellen Situation konfrontiert, müssen genau ihre monatliche Ausgaben den regelmäßigen Einnahmen gegenüberzustellen – unabhängig vom Arbeitgeber oder der Position im Job. Laut Statistischem Bundesamt ist die Erwerbstätigkeit in ganz Deutschland gesunken und es sind die größten jemals gemessenen Rückgänge der Bruttomonatsverdienste von bis zu minus 20%, je nach Branche, zu verzeichnen. Wenn das Einkommen sinkt, wie jetzt bei vielen Menschen, die in Folge der Pandemie ihren Arbeitsplatz verlieren oder Auftragseinbrüche erleiden, stellen hohe regelmäßige Zahlungsverpflichtungen wie Kreditraten oder Wohnkosten für sie eine bedrückende ökonomische und zugleich psychische Belastung dar. Leicht kann dies in einer Spirale der Überschuldung und Überforderung münden.

Dies betrifft z.B. einen Familienvater, der seit einem Dreivierteljahr nur noch Kurzarbeitergeld bezieht. Andere verloren durch die wirtschaftliche Lage ihren Nebenjob z.B. als Kellnerin in einer kleinen Pizzeria bereits im Zeitraum des ersten Lockdowns oder sind weiterhin arbeitslos, da sich z.B. die Aussicht auf einen Ausbildungsplatz für einen Vater ohne Berufsausbildung durch die Einschränkungen in der Corona-Krise zerschlug.

Die Schuldnerberatung der Caritas-Dienste im Landkreis München blickt auf ein arbeitsintensives Jahr zurück. Auch während des Lockdowns und des Teil-Lockdowns sind die Beratungsstellendurchgehend erreichbar gewesen und haben das Beratungsangebot aufrechterhalten. Alte Schulden und neue Situationen benötigen individuelle Hilfen. Gerade im Pfändungsschutz und bei der Sicherung der Lebenssituation sind zeitnahe Hilfen notwendig.

Die Vorbereitungen zu den Verbraucherinsolvenzverfahren werden weiterhin durchgeführt und die in den Medien besprochene Verkürzung auf ein dreijähriges Insolvenzverfahren hat viele Betroffene ermutigt, sich Hilfe und Rat zu suchen.

Durch die Zusammenlegung aller Standorte (Haar, Ottobrunn, Taufkirchen und Unterschleißheim) findet das Beratungsangebot der Caritas-Schuldnerberatung zukünftig zentral in der Kreillerstraße 24 in München statt.

Ratsuchende aus dem Landkreis München erhalten hier unter anderem:

- Budgetberatung und Gestaltung des Haushaltsplanes
- Hilfe beim Pfändungsschutz, z.B. auch P-Konto-Bescheinigung
- Unterstützung bei der Verhandlung und Vereinbarungen mit den Gläubigern
- Beratung zum Insolvenzverfahren, z.B. Verbraucherinsolvenz
- Soziale Beratung für Schuldner/-innen
- sowie Angebote zur Schuldenprävention

Caritas-Dienste Landkreis München
Schuldner- und Insolvenzberatung
Kreillerstraße 24
81673 München

Telefon: 089 436696-40

Fax: 089 436696-29

E-Mail: schuldnerberatung-LKM@caritasmuenchen.de

Caritas
Nah. Am Nächsten

SEELSORGERTEAM

Pfarrer Martin Ringhof, Tel. 089 / 606 093-11, mringhof@ebmuc.de
Pfarrvikar Stefan Berkmüller, Tel. 089 / 610 66 73-49, sberkmuller@ebmuc.de
Pfarrvikar P. Tadeusz Sobczyk SDB, Tel. 089 / 606 093-2, TSobczyk@ebmuc.de
Seelsorgemithilfe P. Andreas Kroworsch SDB, Tel. 089 / 48008421, kroworsch@donbosco.de
Diakon Egid Hiller, Tel. 089 / 60 34 72, egid.hiller@arcor.de
Diakon W. Hofmeister, Tel. 089 / 606 093-0, W.Hofmeister@ebmuc.de
Diakon Erwin Mühlbauer, Tel. 089 / 60 60 930, emuehlbauer@ebmuc.de
Diakon Karl Stocker, Tel. 089 / 42 00 179-01, KStocker@ebmuc.de
Pastoralreferentin Alexa Weber, Tel. 089 / 62 97 05-0 oder -40, AIWeber@ebmuc.de
Pastoralassistentin Anne Schläpfer, Tel. 089 / 606 093-92, aschlaepfer@ebmuc.de

PFARRVERBANDSBÜRO VIER BRUNNEN – OTTOBRUNN

Pfarrbüro St. Magdalena / St. Stephanus Hohenbrunn, Tel. 089 / 606 093-0
Verwaltungsleiter Clemens Hachmöller, Tel. 089 / 606093-4, CHachmoeller@ebmuc.de
Ottostr. 102, 85521 Ottobrunn, Fax 089 / 606 093-99
st-magdalena.ottobrunn@ebmuc.de, www.pv4bo.de
Öffnungszeiten: Di 9-11 Uhr, Mi 9-11 Uhr, Do 16-18 Uhr und nach Vereinbarung
Konto der Kirchenstiftung St. Magdalena, Ottobrunn:
Liga Bank München, IBAN: DE75 7509 0300 0002 1411 16
Konto der Kirchenstiftung St. Stephanus, Hohenbrunn:
Liga Bank Regensburg, IBAN: DE95 7509 0300 0002 1406 59

Pfarrbüro St. Albertus Magnus, Tel. 089 / 629705-0
Albert-Schweitzer-Str. 2, 85521 Ottobrunn, Fax 089 / 629705-30
st-albertus-magnus.ottobrunn@ebmuc.de, www.albertusmagnus.de
Öffnungszeiten: Mo / Mi / Fr 9-11.30 Uhr und nach Vereinbarung, Di / Do geschlossen
Konto der Kirchenstiftung St. Albertus Magnus, Ottobrunn:
Liga Bank München, IBAN: DE14 7509 0300 0002 1512 35

Pfarrbüro St. Otto, Tel. 089 / 61066730
Friedenstr. 15, 85521 Ottobrunn, Fax 089 / 610667348
st-otto.ottobrunn@ebmuc.de, www.st-otto-ottobrunn.de
Öffnungszeiten: Mo / Di / Fr. 9.30 -12.30 Uhr und nach Vereinbarung,
Mi / Do geschlossen
Konto der Kirchenstiftung St. Otto, Ottobrunn:
Liga Bank München, IBAN: DE87 7509 0300 0002 1410 94

Pfarrbüro St. Stephan, Tel. 089 / 420 01 79-00
Glonner Str. 19c, 85640 Putzbrunn, Fax 089 / 420 01 79-06
St-Stephan.Putzbrunn@ebmuc.de, www.st-stephan-putzbrunn.de
Öffnungszeiten: Di 9 -12 Uhr, Do 15-18 Uhr und nach Vereinbarung
Konto der Kirchenstiftung St. Stephan, Putzbrunn:
Kreissparkasse München, IBAN: DE57 7025 0150 0330 3722 93

Hier finden Sie alle Gottesdienst- und Veranstaltungstermine:

www.pv4bo.de

Fest Darstellung des Herrn – Maria Lichtmess vom 2. bis 4. Februar 2021

Einem alten Brauch entsprechend werden am 2. Februar, dem Fest der Darstellung des Herrn, die Kerzen gesegnet, die das ganze Jahr über dann in der Kirche während der Gottesdienste brennen.

Natürlich sind Sie wie jedes Jahr eingeladen, auch die Kerzen, die Sie für den Hausgebrauch benötigen, zu den Gottesdiensten mitzubringen, damit auch diese gesegnet werden.

Pia Foierl

„Gott, du bist das wahre Licht, das die Welt mit seinem Glanz hell macht.“ So beten wir zur Kerzenweihe am Fest der Darstellung des Herrn (2. Februar). Gott hat uns sein Licht aufgehen lassen. Ergreifen wir unser Licht – nicht nur in der Prozession, sondern auch im Alltag – und zeigen, dass wir sein Heil gesehen haben und sehen.



Caritas
Nah. Am Nächsten

Caritas Sonntagskollekte am 28. Februar 2021

**Caritas Frühjahrssammlung vom
1. März bis 7. März 2021**